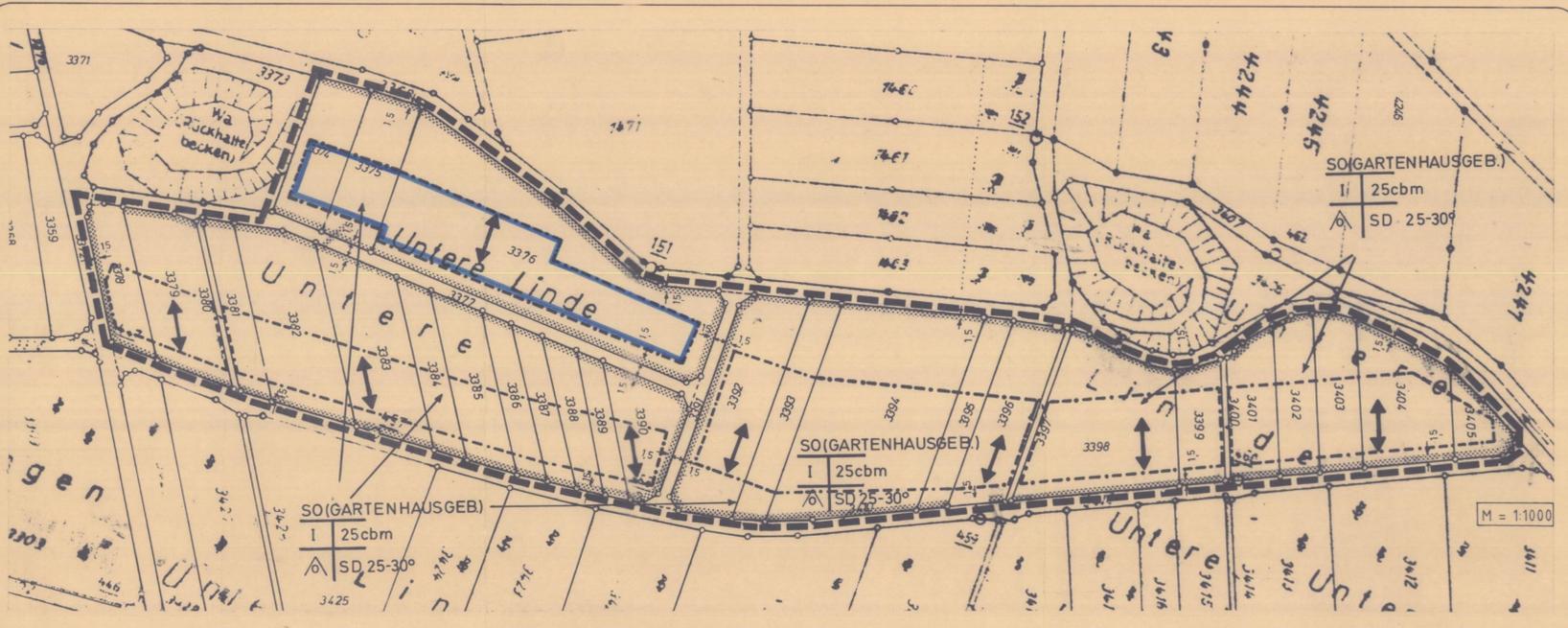


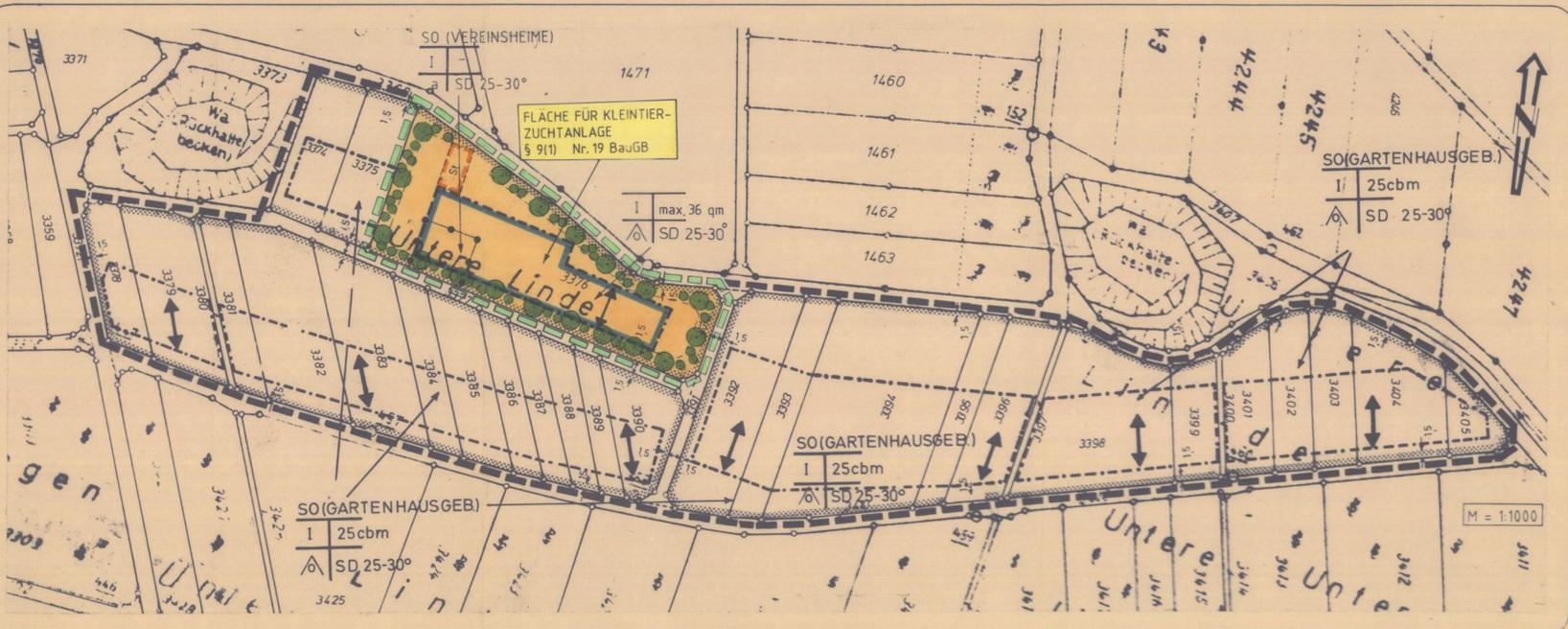
AUSSCHNITT GEN.BEB.PLAN "GARTENHAUSGEBIET UNTERE LINDE"

RECHTSWIRKSAM SEIT 8.1.1982



DECKBLATT VOM 9.2.1988

GEPLANTE ÄNDERUNG



ÄNDERUNG DURCH DECKBLATT VOM 9.2.1988

TEXTLICHE FESTSETZUNG ZUR ÄNDERUNG DURCH DECKBLATT VOM 9.2.1988

1. ZUSÄTZLICHE FESTSETZUNGEN
 - 1.1 Art der baulichen Nutzung § 9 (1) Nr. 1 BauGB
 - a) Sondergebiet - Vereinsheime § 10 BauNVO
zulässig sind Vereinsheime, die der Aufbewahrung von Geräten, Futtermitteln und auch dem Aufenthalt dienen, jedoch zur Übernachtung nicht bestimmt sind.
 - b) Fläche für Kleintierzuchtanlage § 9 (1) Nr. 19 BauGB in V. mit § 16 BauNVO
zulässig sind Kleintierstallanlagen mit einer Grundfläche von max. 36 qm.
 - 1.2 BAUWEISE § 9 (1) Nr. 2 BauGB
Abweichende Bauweise offen, jedoch mit Begrenzung der Gebäudelänge auf 12 m - nach Eintrag im Lageplan -
 - 1.3 FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE § 9 (1) Nr. 4 BauGB
Stellplätze sind nur auf der dafür ausgewiesenen Fläche zulässig. Die Stellflächen sind wasserdurchlässig zu gestalten (z.B. Schotterrasen, Rasenpflaster, Rasengitter).
2. GRÜNORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN §§ 1(6) u. 9 (1) 25 a BauGB
 - 2.1 Pfg 1 Gehölzstreifen mit hochstämmigen Obstbäumen.
Die ausgewiesenen Flächen sind mit heimischen Gehölzen (z.B. Hartriegel, Haselnuß, Feldahorn, Schneeball Schlehe) zu bepflanzen. Alle 15 m ist mindestens 1 hochstämmiger Obstbaum zu pflanzen.
 - 2.2 Pfg 2 Obstbäume - Hochstämme
je 200 qm Grundstücksfläche ist je 1 hochstämmiger Obstbaum zu pflanzen.

Anmerkung:
Die übrigen rechtsverbindlichen textlichen Festsetzungen bleiben unverändert.

LEGENDE ZUR ÄNDERUNG DURCH DECKBLATT VOM 9.2.1988

- — — — — Geltungsbereich der Änderung
- Festzusetzende Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedl. Nutzung § 16 (5) BauNVO
- max. 36 qm. ST Grundfläche max. § 16 BauNVO
- a ST Abweichende Bauweise offen
- ST Fläche für Stellplätze § 9 (1) 4 BauGB
- ST Pflanzgebot § 9 (1) 25 a BauGB
- ● ● ● ● Gehölzstreifen / Obstbäume

ÄNDERUNG DURCH DECKBLATT VOM 9.2.1988
Gefertigt: Bietigheim-Biss., 9.2.1988
ING. BÜRO A. RAUSCHMAIER

Ergänzt aufgrund Anregungen u. Bedenken u. Gemeinderatsbeschlusses vom 31.5.1988 (Ziff. 6 Begründung) Bietigheim-Biss., 31.5.1988
ING. BÜRO A. RAUSCHMAIER

Ergänzt aufgrund Anregungen u. Bedenken u. Gemeinderatsbeschlusses vom 24.10.1988 (Ziff. 7 Begründung) Bietigheim-Biss., 24.10.1988
ING. BÜRO A. RAUSCHMAIER

Alfred Rauschmaier
Dipl.-Ing. Pfl.
Bau- u. Vermessungstechnik
7120 Bietigheim-Bissingen
Lanthenbergstr. 43, Tel. 69 91

Ausgefertigt
Die textlichen u. zeichnerischen Aussagen dieses Original-Bebauungsplans stimmen mit dem Willen des Gemeinderats, wie dieser in dem Beschluss vom 15.11.1988 zum Ausdruck kommt, überein.
Abstatt, den 15.11.1988

Bürgermeister

VERFAHRENSVERMERKE ZUR DECKBLATTÄNDERUNG VOM 9.2.1988

1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB durch GR am 9.2.1988
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses im Mitteilungsblatt am 12.2.1988
3. Bürgerbeteiligung gem. § 3 BauGB erfolgte am 22.3.1988
4. Beteiligung Träger Öffentlicher Belange gem. § 4 BauGB am 15.2.1988
5. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB durch GR am 31.5.1988
6. Ortsübliche Bekanntmachung der Entwurfsauslegung gem. § 3 (2) BauGB im Mitteilungsblatt am 22.7.1988
7. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB durch GR am 15.11.1988
8. Genehmigung gem. § 11 BauGB durch LRA, Heilbronn am 31.1.1989
9. Ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung gem. § 12 BauGB im Mitteilungsblatt am 10.2.1989
10. In Kraft getreten am 10.2.1989

Zur Beurkundung
Abstatt, den 10.2.1989
Bürgermeister

Kreis Heilbronn
Gemeinde Abstatt
Gemarkung Abstatt

BEBAUUNGSPLAN
"GARTENHAUSGEBIET -
UNTERE LINDE"

Gefertigt:
Bietigheim-Biss., 18.3.1980
ING. BÜRO A. RAUSCHMAIER
gez. A. Rauschmaier

Der Bebauungsplan wurde am 22.12.1981 genehmigt. Die Satzung ist am 8.1.1982 rechtswirksam geworden.

Ergänzt aufgrund Gemeinderatsbeschlusses v. 17.11.1980 (Ziff. I.9 u. Ziff. II.4. Textt.) Bietigheim-Biss., 17.11.1980
ING. BÜRO A. RAUSCHMAIER
gez. A. Rauschmaier

Die am 15.11.88 erlassene Satzung wird nicht beanstandet (§ 11 BauGB).
Heilbronn, den 31.1.1989
Landrat
Schneider

Ergänzt aufgrund Gemeinderatsbeschlusses vom 25.8.1981 (Ziff. 13 der Begründung) Bietigheim-Biss., 25.8.1981
ING. BÜRO A. RAUSCHMAIER
gez. A. Rauschmaier

Anlage 2
Begründung des Planentw. § 2 (6) BauGB